

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmonat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg	19
Geschäftsstellenbezirk Alzenau	22
Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg	25

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.355	17.516	17.578	-161	-0,9	486	2,9	4,3	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.302	11.356	11.598	-54	-0,5	642	6,0	7,4	9,4
56,7% Männer	6.413	6.546	6.723	-133	-2,0	380	6,3	8,6	11,6
43,3% Frauen	4.889	4.810	4.875	79	1,6	262	5,7	5,7	6,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.137	1.198	1.163	-61	-5,1	104	10,1	12,2	14,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	253	283	276	-30	-10,6	-	-	14,1	14,0
39,5% 50 Jahre und älter	4.459	4.360	4.452	99	2,3	445	11,1	9,6	10,3
30,9% dar. 55 Jahre und älter	3.491	3.391	3.464	100	2,9	412	13,4	11,8	12,8
28,7% Langzeitarbeitslose	3.243	3.110	3.129	133	4,3	529	19,5	16,4	17,4
8,9% Schwerbehinderte Menschen	1.003	1.006	1.035	-3	-0,3	52	5,5	7,1	14,5
35,8% Ausländer	4.050	4.029	4.186	21	0,5	-67	-1,6	-1,8	1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.737	2.581	2.415	156	6,0	256	10,3	3,5	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.029	1.008	1.014	21	2,1	-17	-1,6	7,2	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	680	599	542	81	13,5	151	28,5	-2,6	-15,0
seit Jahresbeginn	10.625	7.888	5.307	x	x	430	4,2	2,3	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.805	2.834	2.553	-29	-1,0	398	16,5	12,6	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	938	897	783	41	4,6	70	8,1	-1,1	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	697	675	569	22	3,3	252	56,6	40,3	4,0
seit Jahresbeginn	10.153	7.348	4.514	x	x	895	9,7	7,3	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,3	x	x	x	4,9	4,9	4,9
dar. Männer	5,5	5,6	5,8	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Frauen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,5	5,3	x	x	x	4,7	4,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,3	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	6,2	x	x	x	5,5	5,4	5,5
Ausländer	13,2	13,1	13,6	x	x	x	13,9	13,8	13,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,9	x	x	x	5,4	5,4	5,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.986	12.035	12.186	-49	-0,4	931	8,4	9,3	10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.757	13.870	13.935	-113	-0,8	822	6,4	7,6	6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.838	13.945	14.011	-107	-0,8	851	6,6	7,7	7,0
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,4	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.391	5.500	5.595	-109	-2,0	703	15,0	16,2	16,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.712	11.614	11.563	98	0,8	3	0,0	-0,3	-0,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.329	4.254	4.229	75	1,8	-44	-1,0	-2,8	-4,0
Bedarfsgemeinschaften	8.632	8.569	8.541	63	0,7	113	1,3	0,8	0,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	517	482	511	35	7,3	51	10,9	-22,4	-10,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.897	1.380	898	x	x	-110	-5,5	-10,4	-2,4
Bestand	2.633	2.610	2.606	23	0,9	-92	-3,4	-8,5	-3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.568	8.763	8.859	-195	-2,2	467	5,8	8,9	11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.791	5.947	6.040	-156	-2,6	650	12,6	16,0	16,2
59,4% Männer	3.438	3.640	3.737	-202	-5,5	331	10,7	16,0	18,0
40,6% Frauen	2.353	2.307	2.303	46	2,0	319	15,7	16,0	13,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	605	662	630	-57	-8,6	67	12,5	10,5	14,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	128	114	-25	-19,5	2	2,0	25,5	34,1
45,5% 50 Jahre und älter	2.635	2.604	2.692	31	1,2	353	15,5	17,0	17,2
37,3% dar. 55 Jahre und älter	2.158	2.108	2.179	50	2,4	308	16,6	17,6	17,3
12,7% Langzeitarbeitslose	738	691	666	47	6,8	237	47,3	35,2	29,3
9,6% Schwerbehinderte Menschen	557	575	586	-18	-3,1	33	6,3	9,5	14,7
23,2% Ausländer	1.341	1.378	1.411	-37	-2,7	141	11,8	13,1	13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.723	1.611	1.531	112	7,0	253	17,2	11,2	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	880	847	841	33	3,9	-8	-0,9	7,6	5,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	366	334	77	21,0	174	64,7	14,0	10,6
seit Jahresbeginn	6.728	5.005	3.394	x	x	669	11,0	9,1	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.806	1.614	1.442	192	11,9	427	31,0	10,9	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	748	680	593	68	10,0	97	14,9	-2,3	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	355	265	88	24,8	197	80,1	45,5	9,5
seit Jahresbeginn	6.065	4.259	2.645	x	x	785	14,9	9,2	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4
dar. Männer	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,0	2,9	x	x	x	2,4	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,8	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,2	3,4
Ausländer	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.930	6.072	6.145	-142	-2,3	683	13,0	16,1	15,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.460	6.596	6.656	-136	-2,1	714	12,4	15,6	14,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.540	6.670	6.730	-130	-1,9	742	12,8	15,7	14,4
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.391	5.500	5.595	-109	-2,0	703	15,0	16,2	16,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	8.787	8.753	8.719	34	0,4	19	0,2	0,1	-0,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.511	5.409	5.558	102	1,9	-8	-0,1	-0,7	2,8	
54,0% Männer	2.975	2.906	2.986	69	2,4	49	1,7	0,7	4,5	
46,0% Frauen	2.536	2.503	2.572	33	1,3	-57	-2,2	-2,3	1,0	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	532	536	533	-4	-0,7	37	7,5	14,3	13,9	
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	150	155	162	-5	-3,2	-2	-1,3	6,2	3,2	
33,1% 50 Jahre und älter	1.824	1.756	1.760	68	3,9	92	5,3	0,3	1,0	
24,2% dar. 55 Jahre und älter	1.333	1.283	1.285	50	3,9	104	8,5	3,4	5,8	
45,5% Langzeitarbeitslose	2.505	2.419	2.463	86	3,6	292	13,2	11,9	14,6	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	446	431	449	15	3,5	19	4,4	4,1	14,2	
49,2% Ausländer	2.709	2.651	2.775	58	2,2	-208	-7,1	-8,1	-3,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.014	970	884	44	4,5	3	0,3	-7,1	-17,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	161	173	-12	-7,5	-9	-5,7	5,2	-1,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	233	208	4	1,7	-23	-8,8	-20,7	-38,1	
seit Jahresbeginn	3.897	2.883	1.913	x	x	-239	-5,8	-7,7	-8,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	999	1.220	1.111	-221	-18,1	-29	-2,8	15,1	-4,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	190	217	190	-27	-12,4	-27	-12,4	2,8	8,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	320	304	-66	-20,6	55	27,6	35,0	-0,3	
seit Jahresbeginn	4.088	3.089	1.869	x	x	110	2,8	4,7	-1,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
dar. Männer	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,1	
Ausländer	8,8	8,6	9,0	x	x	x	9,8	9,7	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.056	5.963	6.041	93	1,6	248	4,3	3,2	4,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.297	7.274	7.279	23	0,3	108	1,5	1,2	0,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.298	7.275	7.281	23	0,3	109	1,5	1,2	0,9	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.712	11.614	11.563	98	0,8	3	0,0	-0,3	-0,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.329	4.254	4.229	75	1,8	-44	-1,0	-2,8	-4,0	
Bedarfsgemeinschaften	8.632	8.569	8.541	63	0,7	113	1,3	0,8	0,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

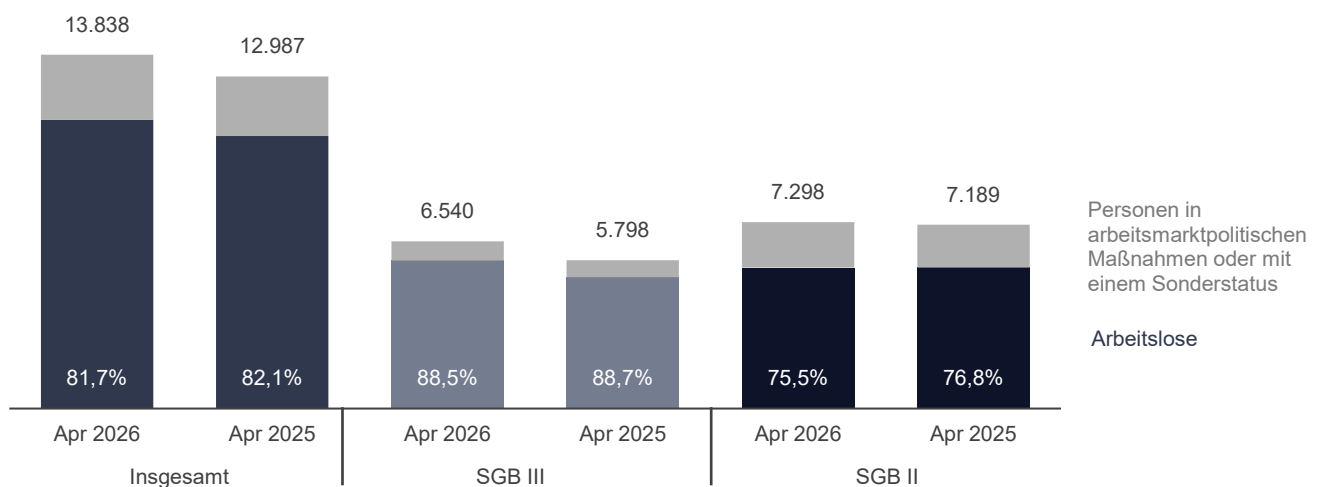
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.302	11.356	-54	-0,5	642	6,0	7,4	9,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	684	679	5	0,7	289	73,2	56,8	23,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	640	634	6	0,9	314	96,3	76,1	34,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	44	45	-1	-2,2	-25	-36,2	-38,4	-38,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.986	12.035	-49	-0,4	931	8,4	9,3	10,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.771	1.835	-64	-3,5	-109	-5,8	-2,5	-10,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	487	431	56	13,0	93	23,6	11,4	4,4
Arbeitsgelegenheiten	152	147	5	3,4	6	4,1	3,5	-2,1
Fremdförderung	815	832	-17	-2,0	-133	-14,0	-13,5	-22,8
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	66	-5	-7,6	-6	-9,0	-4,3	-4,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	254	357	-103	-28,9	-68	-21,1	11,9	2,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.757	13.870	-113	-0,8	822	6,4	7,6	6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	81	75	6	8,0	29	55,8	21,0	24,6
Gründungszuschuss	80	74	6	8,1	28	53,8	21,3	23,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.838	13.945	-107	-0,8	851	6,6	7,7	7,0
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,7	81,4	x	x	x	82,1	81,6	80,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.791	5.947	-156	-2,6	650	12,6	16,0	16,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	139	125	14	11,2	33	31,1	21,4	-9,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	139	125	14	11,2	33	31,1	21,4	-9,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.930	6.072	-142	-2,3	683	13,0	16,1	15,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	530	524	6	1,1	31	6,2	10,5	0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	325	300	25	8,3	42	14,8	8,3	-4,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	69	75	-6	-8,0	-11	-13,8	7,1	-15,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	136	149	-13	-8,7	-	-	17,3	17,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.460	6.596	-136	-2,1	714	12,4	15,6	14,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	74	6	8,1	28	53,8	21,3	23,3
Gründungszuschuss	80	74	6	8,1	28	53,8	21,3	23,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.540	6.670	-130	-1,9	742	12,8	15,7	14,4
Unterbeschäftigungsquote		3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,5	89,2	x	x	x	88,7	88,9	88,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.511	5.409	102	1,9	-8	-0,1	-0,7	2,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	545	554	-9	-1,6	256	88,6	67,9	33,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	501	509	-8	-1,6	281	127,7	98,1	52,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	44	45	-1	-2,2	-25	-36,2	-38,4	-38,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.056	5.963	93	1,6	248	4,3	3,2	4,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.241	1.311	-70	-5,3	-140	-10,1	-6,9	-14,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	162	131	31	23,7	51	45,9	19,1	26,2
Arbeitsgelegenheiten	152	147	5	3,4	6	4,1	3,5	-2,1
Fremdförderung	746	757	-11	-1,5	-122	-14,1	-15,1	-23,4
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	61	66	-5	-7,6	-6	-9,0	-4,3	-4,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	118	208	-90	-43,3	-68	-36,6	8,3	-8,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.297	7.274	23	0,3	108	1,5	1,2	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.298	7.275	23	0,3	109	1,5	1,2	0,9
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	74,4	x	x	x	76,8	75,8	74,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

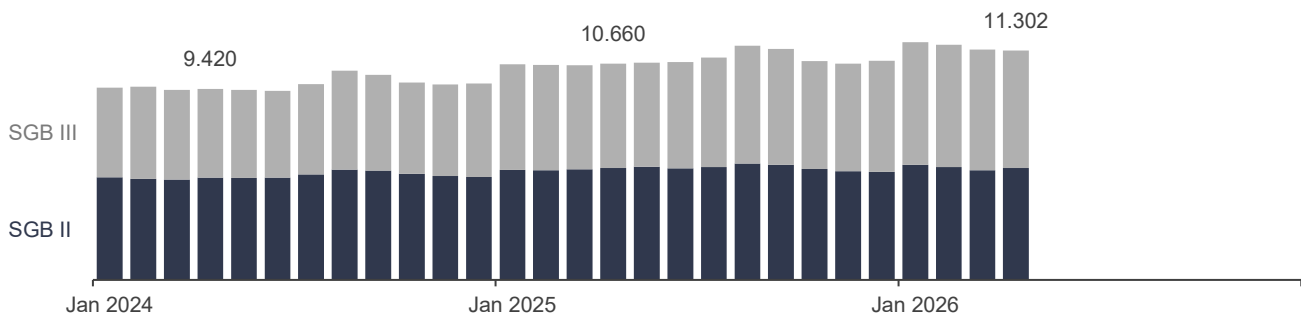
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 54 auf 11.302. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 642 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.791, das sind 156 weniger als im Vormonat und 650 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.511 Arbeitslose, das ist ein Plus von 102 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 8 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.302	-54	-0,5	642	6,0	5,2	5,2	4,9
Männer	6.413	-133	-2,0	380	6,3	5,5	5,6	5,2
Frauen	4.889	79	1,6	262	5,7	4,8	4,7	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.137	-61	-5,1	104	10,1	5,2	5,5	4,7
15 bis unter 20 Jahre	253	-30	-10,6	-	-	3,4	3,8	3,4
50 Jahre und älter	4.459	99	2,3	445	11,1	5,5	5,4	4,9
55 Jahre und älter	3.491	100	2,9	412	13,4	6,2	6,0	5,5
Deutsche	7.252	-75	-1,0	709	10,8	3,9	3,9	3,5
Ausländer	4.050	21	0,5	-67	-1,6	13,2	13,1	13,9
Rechtskreis SGB III	5.791	-156	-2,6	650	12,6	2,7	2,7	2,4
Männer	3.438	-202	-5,5	331	10,7	3,0	3,1	2,7
Frauen	2.353	46	2,0	319	15,7	2,3	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	605	-57	-8,6	67	12,5	2,8	3,0	2,4
15 bis unter 20 Jahre	103	-25	-19,5	2	2,0	1,4	1,7	1,4
50 Jahre und älter	2.635	31	1,2	353	15,5	3,2	3,2	2,8
55 Jahre und älter	2.158	50	2,4	308	16,6	3,9	3,8	3,4
Deutsche	4.450	-119	-2,6	509	12,9	2,4	2,4	2,1
Ausländer	1.341	-37	-2,7	141	11,8	4,4	4,5	4,1
Rechtskreis SGB II	5.511	102	1,9	-8	-0,1	2,5	2,5	2,5
Männer	2.975	69	2,4	49	1,7	2,6	2,5	2,5
Frauen	2.536	33	1,3	-57	-2,2	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	532	-4	-0,7	37	7,5	2,4	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	150	-5	-3,2	-2	-1,3	2,0	2,1	2,0
50 Jahre und älter	1.824	68	3,9	92	5,3	2,2	2,1	2,1
55 Jahre und älter	1.333	50	3,9	104	8,5	2,3	2,2	2,1
Deutsche	2.802	44	1,6	200	7,7	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.709	58	2,2	-208	-7,1	8,8	8,6	9,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

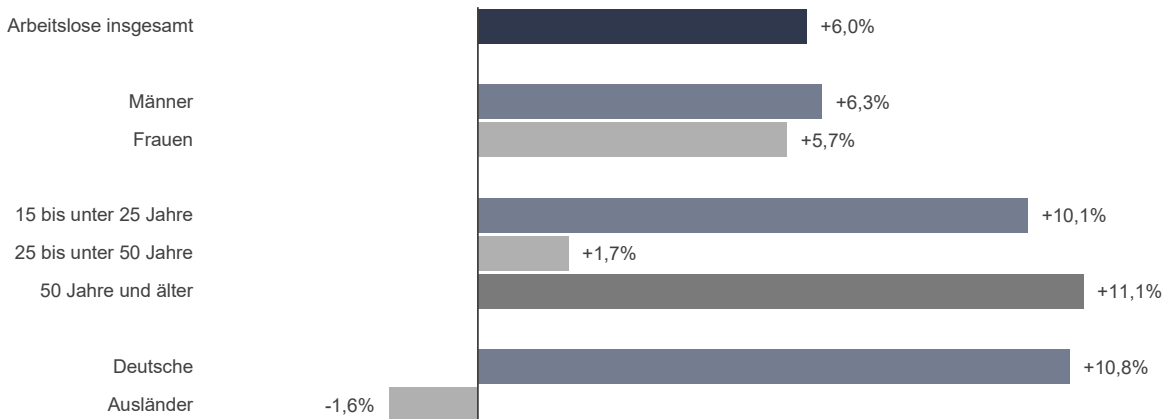
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

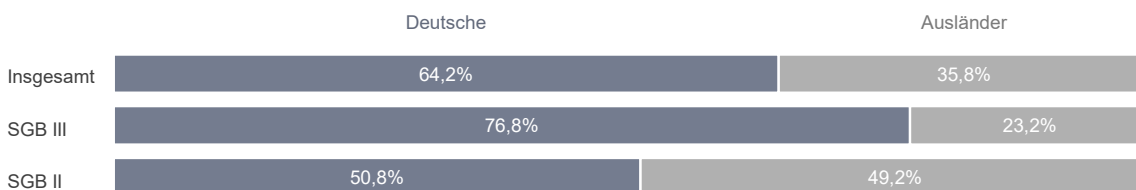
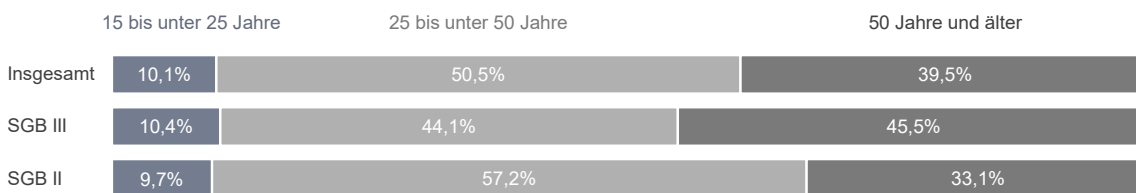
Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –2% bei Ausländern bis +11% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

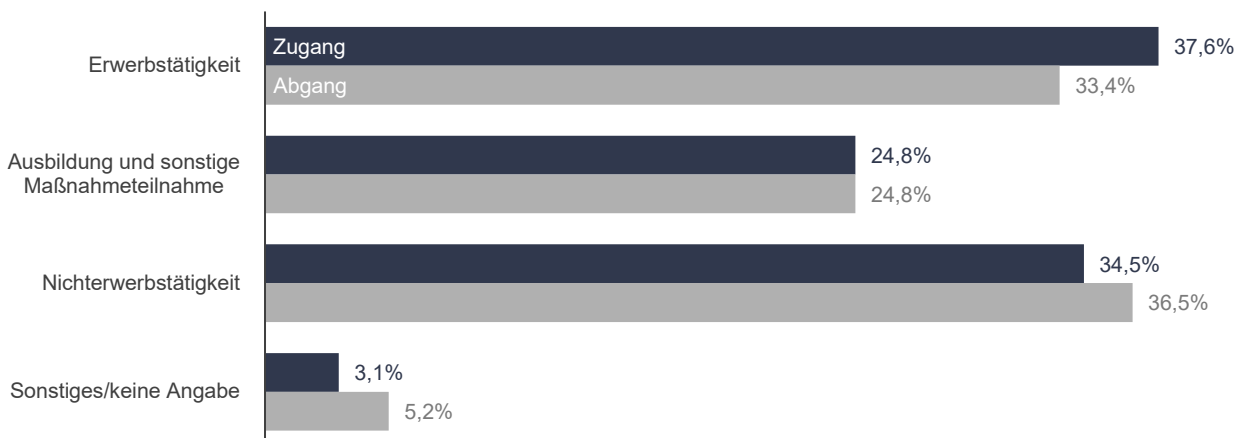
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.737 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 256 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.805 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 398 mehr als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 10.625 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 430 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.153 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 895 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.029 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 938 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 70 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.737	156	6,0	256	10,3	10.625	430	4,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.029	21	2,1	-17	-1,6	4.519	187	4,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	996	31	3,2	-7	-0,7	4.323	167	4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-7	-35,0	-5	-27,8	100	12	13,6
Selbständigkeit	18	-2	-10,0	-1	-5,3	86	6	7,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	680	81	13,5	151	28,5	2.258	15	0,7
Nichterwerbstätigkeit	943	82	9,5	177	23,1	3.419	247	7,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	658	45	7,3	137	26,3	2.358	181	8,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	251	31	14,1	46	22,4	942	85	9,9
Sonstiges/keine Angabe	85	-28	-24,8	-55	-39,3	429	-19	-4,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.805	-29	-1,0	398	16,5	10.153	895	9,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	938	41	4,6	70	8,1	3.278	148	4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	864	34	4,1	49	6,0	3.005	103	3,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-11	-33,3	-4	-15,4	103	4	4,0
Selbständigkeit	48	15	45,5	23	92,0	158	38	31,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	697	22	3,3	252	56,6	2.272	492	27,6
Nichterwerbstätigkeit	1.024	-63	-5,8	75	7,9	4.037	290	7,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	627	-110	-14,9	-5	-0,8	2.627	186	7,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	315	56	21,6	78	32,9	1.075	72	7,2
Sonstiges/keine Angabe	146	-29	-16,6	1	0,7	566	-35	-5,8

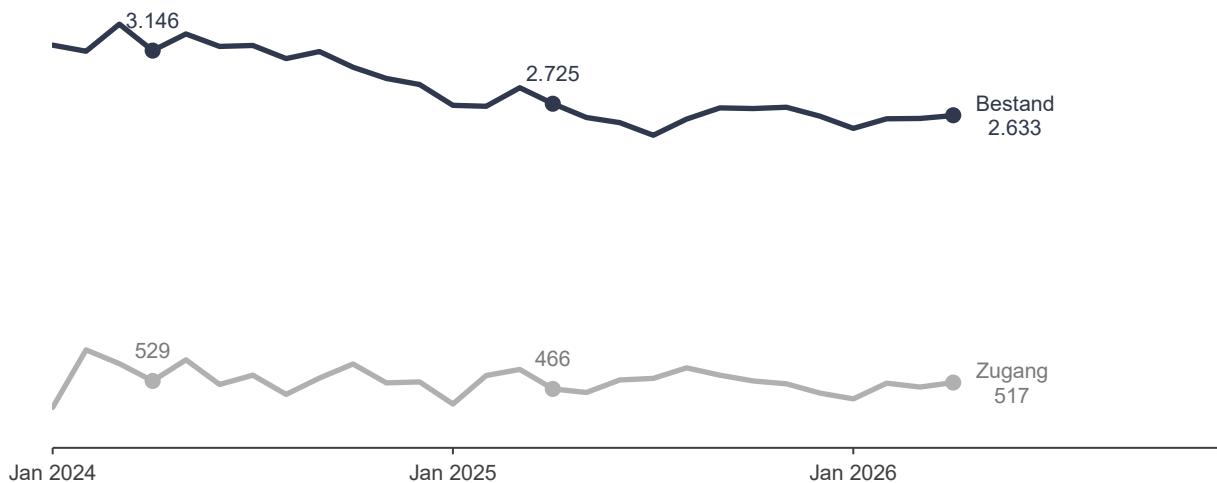
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im April den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.633 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 23 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 517 neue Arbeitsstellen, das waren 51 oder 11 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.897 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 110 oder 5%. Zudem wurden im April 491 Arbeitsstellen abgemeldet, 24 oder 5 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.879 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 227 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	517	35	7,3	51	10,9	1.897	-110	-5,5
dar. sofort zu besetzen	443	35	8,6	32	7,8	1.648	-130	-7,3
sozialversicherungspflichtig	509	28	5,8	49	10,7	1.883	-90	-4,6
dar. sofort zu besetzen	440	33	8,1	31	7,6	1.641	-119	-6,8
Bestand	2.633	23	0,9	-92	-3,4	2.595	-155	-5,6
dar. sofort zu besetzen	2.576	26	1,0	-108	-4,0	2.540	-159	-5,9
sozialversicherungspflichtig	2.622	18	0,7	-71	-2,6	2.577	-140	-5,2
dar. sofort zu besetzen	2.568	23	0,9	-87	-3,3	2.523	-146	-5,5
Abgang	491	17	3,6	-24	-4,7	1.879	-227	-10,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	488	30	6,6	-15	-3,0	1.845	-229	-11,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

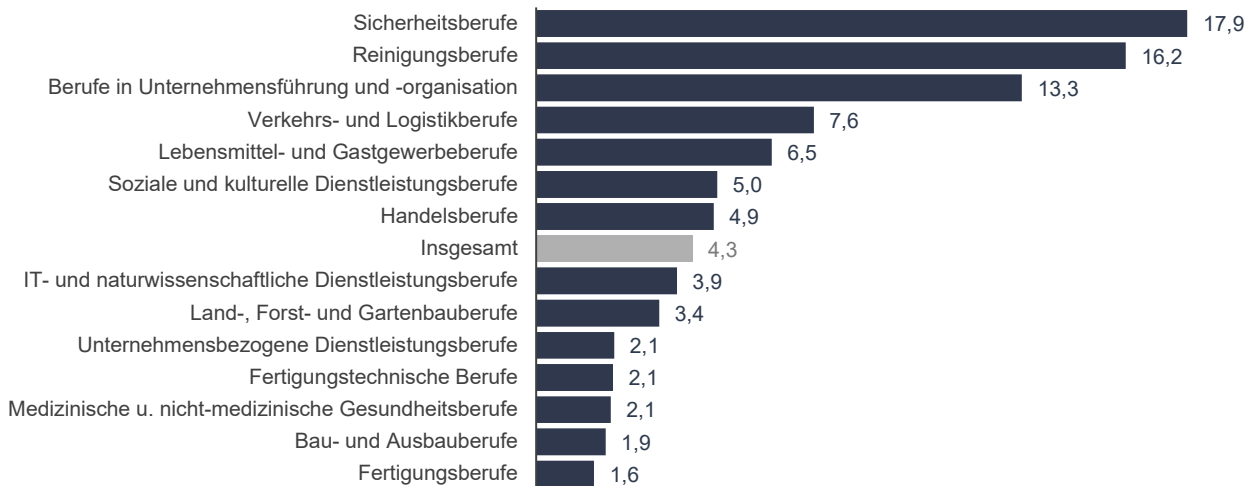
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.302	100	-54	-0,5	642	6,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	169	1,5	-25	-12,9	5	3,0
Fertigungsberufe	621	5,5	-19	-3,0	-34	-5,2
Fertigungstechnische Berufe	1.070	9,5	-37	-3,3	48	4,7
Bau- und Ausbauberufe	494	4,4	-69	-12,3	16	3,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	718	6,4	18	2,6	66	10,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	488	4,3	-6	-1,2	66	15,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	532	4,7	-1	-0,2	94	21,5
Handelsberufe	1.176	10,4	-18	-1,5	66	5,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.134	10,0	-8	-0,7	147	14,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	371	3,3	26	7,5	61	19,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	321	2,8	12	3,9	60	23,0
Sicherheitsberufe	805	7,1	14	1,8	181	29,0
Verkehrs- und Logistikberufe	2.227	19,7	32	1,5	94	4,4
Reinigungsberufe	842	7,5	29	3,6	-55	-6,1
Keine Angabe	334	3,0	-2	-0,6	-173	-34,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.633	100	23	0,9	-92	-3,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	50	1,9	-4	-7,4	10	25,0
Fertigungsberufe	391	14,8	5	1,3	-32	-7,6
Fertigungstechnische Berufe	506	19,2	16	3,3	-28	-5,2
Bau- und Ausbauberufe	259	9,8	-7	-2,6	59	29,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	111	4,2	1	0,9	-24	-17,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	238	9,0	-5	-2,1	8	3,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	107	4,1	10	10,3	-53	-33,1
Handelsberufe	241	9,2	6	2,6	-44	-15,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	85	3,2	-	-	3	3,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	173	6,6	33	23,6	38	28,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	83	3,2	8	10,7	18	27,7
Sicherheitsberufe	45	1,7	1	2,3	30	200,0
Verkehrs- und Logistikberufe	292	11,1	-47	-13,9	-75	-20,4
Reinigungsberufe	52	2,0	6	13,0	-2	-3,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

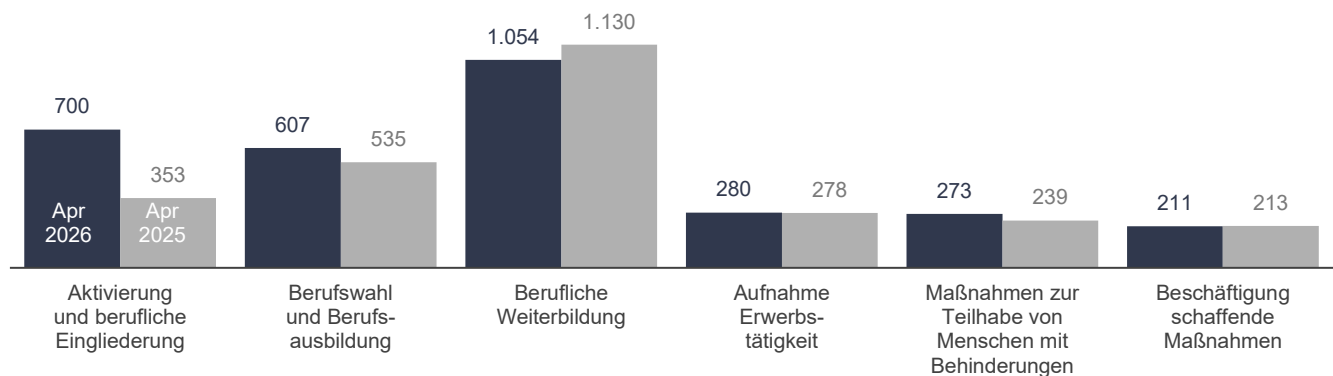
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	581	10	1,8	223	62,3	1.943	558	40,3
Berufswahl und Berufsausbildung	38	-151	-79,9	-25	-39,7	270	91	50,8
Berufliche Weiterbildung	150	22	17,2	43	40,2	432	17	4,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	83	9	12,2	28	50,9	263	58	28,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-10	-33,3	-	-	86	20	30,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	34	-1	-2,9	-11	-24,4	195	-2	-1,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	4	-1	-20,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	700	-4	-0,6	347	98,3	630	252	66,9
Berufswahl und Berufsausbildung	607	32	5,6	72	13,5	557	58	11,6
Berufliche Weiterbildung	1.054	49	4,9	-76	-6,7	1.008	-138	-12,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	280	16	6,1	2	0,7	255	-30	-10,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	273	-1	-0,4	34	14,2	271	20	8,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	211	-3	-1,4	-2	-0,9	209	-1	-0,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	1	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	481	114	31,1	200	71,2	1.356	247	22,3
Berufswahl und Berufsausbildung	34	-26	-43,3	3	9,7	171	42	32,6
Berufliche Weiterbildung	95	-3	-3,1	-5	-5,0	420	-46	-9,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	7	14,6	-4	-6,8	209	-37	-15,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	1	12,5	-6	-40,0	54	2	3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	36	6	20,0	-8	-18,2	204	7	3,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	4	-3	-42,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

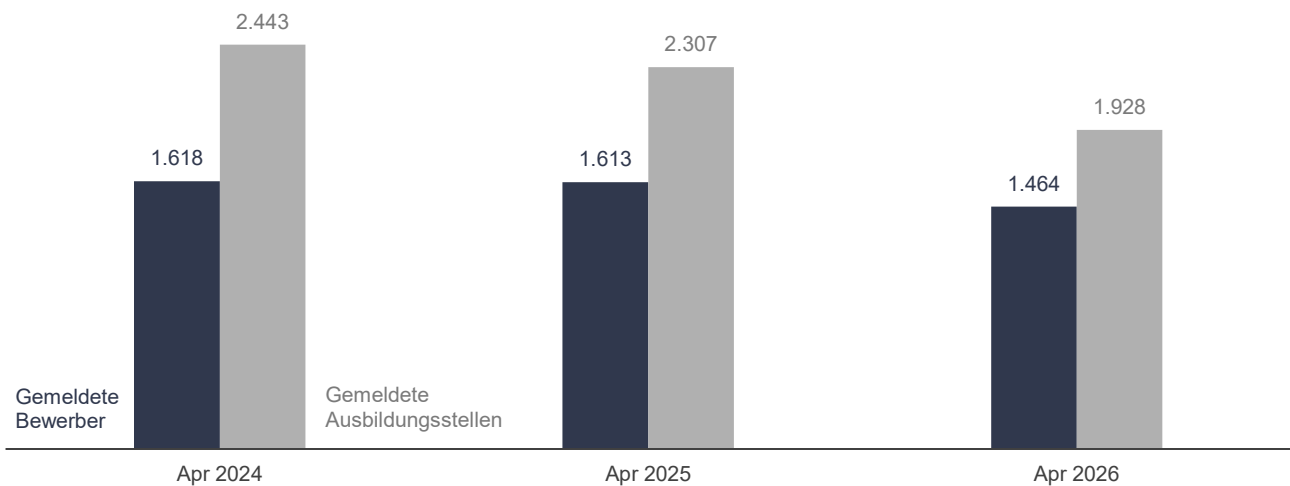
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg 1.464 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 149 weniger als im Vorjahreszeitraum (-9%). Zugleich gab es 1.928 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 379 (-16%). Ende April waren 835 Bewerber noch unversorgt und 1.020 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-9 oder -1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-245 oder -19%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.464	-149	-9,2	1.613	1.618
versorgte Bewerber	629	-140	-18,2	769	772
einmündende Bewerber	369	-143	-27,9	512	517
andere ehemalige Bewerber	194	-13	-6,3	207	195
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	66	16	32,0	50	60
unversorgte Bewerber	835	-9	-1,1	844	846
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.928	-379	-16,4	2.307	2.443
betriebliche Ausbildungsstellen	1.913	-376	-16,4	2.289	2.434
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	15	-3	-16,7	18	9
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.020	-245	-19,4	1.265	1.225
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,32	x	x	1,43	1,51
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,22	x	x	1,50	1,45

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

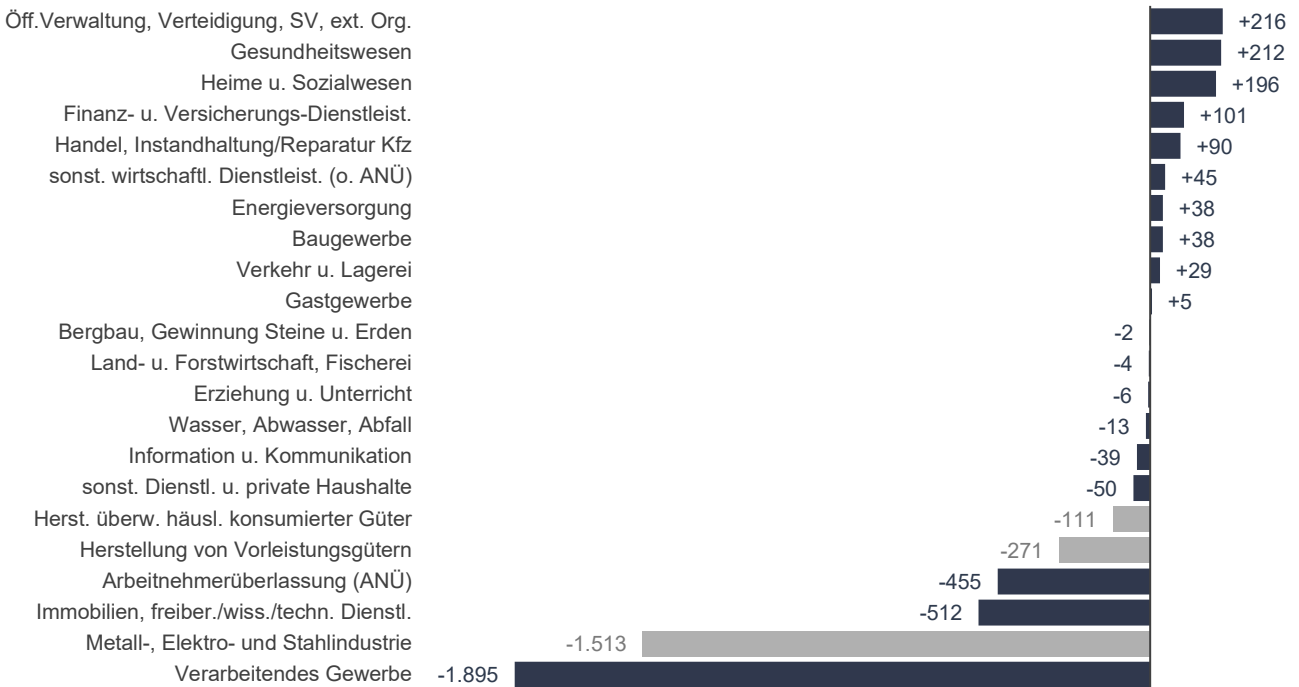
Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 147.280. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.006 oder 1,3%, nach -1.740 oder -1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+216 oder +2,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.895 oder -4,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	147.280	146.222	147.221	147.990	149.286	-2.006	-1,3
54,6% Männer	80.432	79.815	80.294	80.691	81.836	-1.404	-1,7
45,4% Frauen	66.848	66.407	66.927	67.299	67.450	-602	-0,9
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	16.058	15.093	15.595	16.198	16.649	-591	-3,5
63,6% 25 bis unter 55 Jahre	93.602	93.696	94.362	94.451	95.244	-1.642	-1,7
24,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.777	35.707	35.637	35.648	35.750	27	0,1
69,7% Vollzeit	102.599	101.611	102.823	103.526	105.040	-2.441	-2,3
30,3% Teilzeit	44.681	44.611	44.398	44.464	44.246	435	1,0
83,3% Deutsche	122.640	121.824	122.662	123.716	124.808	-2.168	-1,7
16,7% Ausländer	24.640	24.398	24.559	24.274	24.478	162	0,7

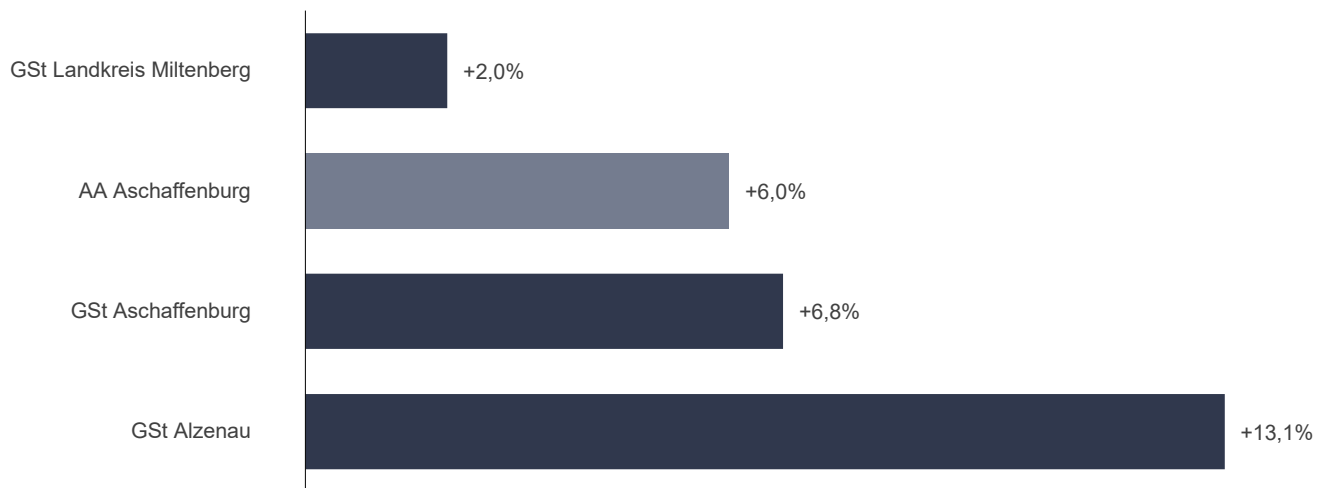
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
April 2026

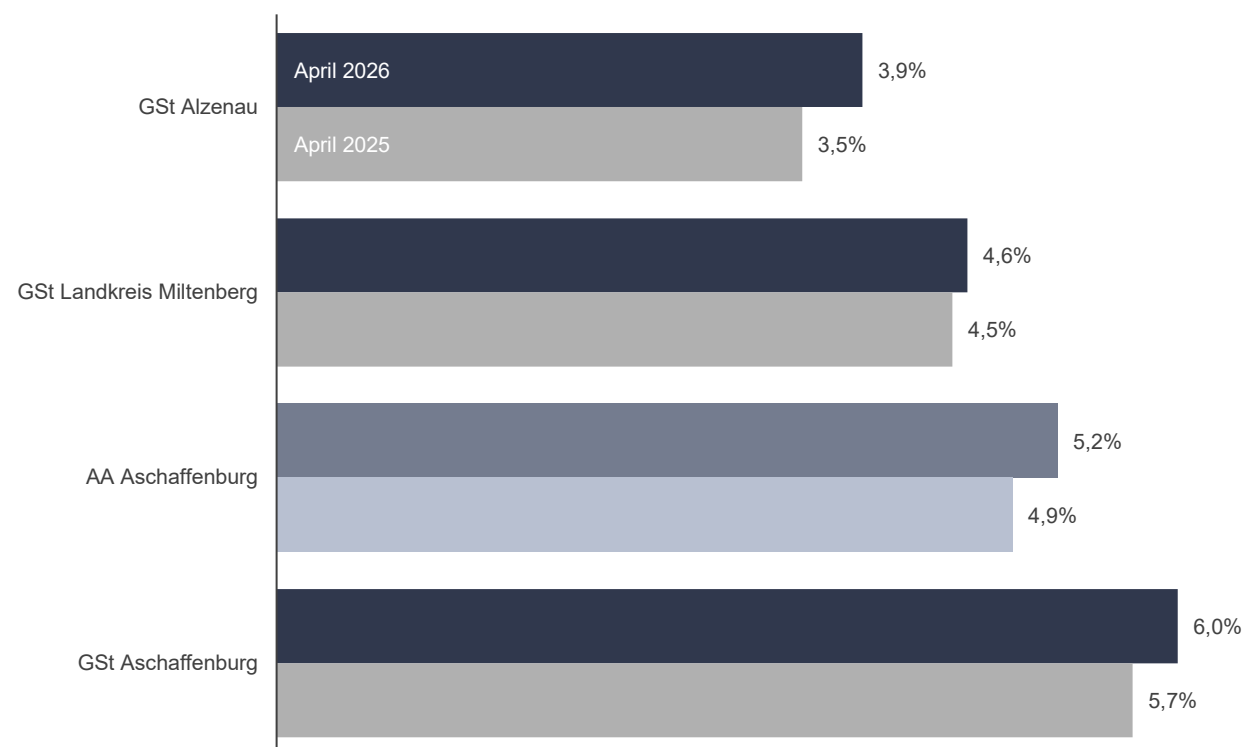
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Alzenau mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 3,9% in Alzenau bis 6,0% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 7 auf 6.528 Personen verringert. Das waren 415 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 1.476 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 139 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.491 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+235). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.717 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 211 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.349 Abmeldungen von Arbeitslosen (+422).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 32 Stellen auf 1.318 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 125 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 280 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 916 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 128.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.905	9.985	10.017	-80	-0,8	265	2,7	3,7	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.528	6.535	6.629	-7	-0,1	415	6,8	8,4	9,3
56,3% Männer	3.676	3.738	3.794	-62	-1,7	254	7,4	9,9	11,7
43,7% Frauen	2.852	2.797	2.835	55	2,0	161	6,0	6,5	6,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	644	686	667	-42	-6,1	35	5,7	10,1	15,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	138	168	169	-30	-17,9	-2	-1,4	26,3	32,0
38,3% 50 Jahre und älter	2.497	2.431	2.485	66	2,7	258	11,5	10,6	9,5
29,9% dar. 55 Jahre und älter	1.949	1.890	1.924	59	3,1	235	13,7	12,5	12,3
29,3% Langzeitarbeitslose	1.913	1.844	1.863	69	3,7	303	18,8	17,2	18,1
8,3% Schwerbehinderte Menschen	539	533	553	6	1,1	23	4,5	5,3	12,2
38,8% Ausländer	2.534	2.479	2.517	55	2,2	32	1,3	-0,1	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.476	1.388	1.343	88	6,3	139	10,4	4,1	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	535	574	599	-39	-6,8	-34	-6,0	10,8	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	319	307	60	18,8	87	29,8	-15,2	-14,0
15 bis unter 25 Jahre	186	247	221	-61	-24,7	-15	-7,5	4,7	-8,3
55 Jahre und älter	366	256	269	110	43,0	98	36,6	6,2	8,9
seit Jahresbeginn	5.717	4.241	2.853	x	x	211	3,8	1,7	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.491	1.484	1.319	7	0,5	235	18,7	8,0	-2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	507	486	420	21	4,3	18	3,7	-1,8	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	366	354	314	12	3,4	134	57,8	25,1	-1,9
15 bis unter 25 Jahre	216	214	175	2	0,9	12	5,9	17,6	-4,4
55 Jahre und älter	323	300	260	23	7,7	77	31,3	4,2	-8,8
seit Jahresbeginn	5.349	3.858	2.374	x	x	422	8,6	5,1	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,0	6,1	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Männer	6,4	6,5	6,6	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Frauen	5,6	5,5	5,6	x	x	x	5,4	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,2	6,0	x	x	x	5,5	5,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,5	4,6	x	x	x	3,8	3,6	3,5
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,3	x	x	x	5,6	5,5	5,7
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,9	7,1	x	x	x	6,3	6,2	6,3
Ausländer	14,7	14,4	14,6	x	x	x	15,0	14,9	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,6	6,7	x	x	x	6,2	6,1	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	280	261	240	19	7,3	12	4,5	-27,1	-1,2
Zugang seit Jahresbeginn	916	636	375	x	x	-128	-12,3	-18,0	-10,3
Bestand	1.318	1.286	1.241	32	2,5	-125	-8,7	-14,7	-9,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 119 auf 3.146 Personen verringert. Das waren 377 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 916 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 155 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 990 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+279). Seit Beginn des Jahres gab es 3.604 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 389 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.233 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+463).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.621	4.742	4.807	-121	-2,6	276	6,4	9,4	11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.146	3.265	3.296	-119	-3,6	377	13,6	18,0	17,8
59,3% Männer	1.866	1.994	2.033	-128	-6,4	182	10,8	17,5	19,8
40,7% Frauen	1.280	1.271	1.263	9	0,7	195	18,0	18,9	14,6
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	328	379	367	-51	-13,5	6	1,9	6,2	15,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	77	78	-22	-28,6	-1	-1,8	37,5	59,2
43,3% 50 Jahre und älter	1.362	1.339	1.392	23	1,7	194	16,6	18,3	16,9
35,1% dar. 55 Jahre und älter	1.104	1.080	1.118	24	2,2	175	18,8	20,8	18,4
12,0% Langzeitarbeitslose	378	361	347	17	4,7	138	57,5	48,0	35,5
9,0% Schwerbehinderte Menschen	282	290	300	-8	-2,8	13	4,8	6,6	13,6
25,8% Ausländer	812	832	832	-20	-2,4	109	15,5	14,3	12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	916	870	837	46	5,3	155	20,4	12,8	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	441	471	478	-30	-6,4	-22	-4,8	10,6	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	199	187	52	26,1	100	66,2	1,5	9,4
15 bis unter 25 Jahre	119	165	146	-46	-27,9	4	3,5	-	-8,2
55 Jahre und älter	241	170	194	71	41,8	78	47,9	18,9	32,9
seit Jahresbeginn	3.604	2.688	1.818	x	x	389	12,1	9,5	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	990	851	749	139	16,3	279	39,2	10,4	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	402	347	305	55	15,9	53	15,2	-4,9	0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	207	156	43	20,8	110	78,6	50,0	9,9
15 bis unter 25 Jahre	150	130	93	20	15,4	18	13,6	12,1	-10,6
55 Jahre und älter	222	209	168	13	6,2	89	66,9	11,8	9,1
seit Jahresbeginn	3.233	2.243	1.392	x	x	463	16,7	8,9	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Männer	3,2	3,4	3,5	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,4	3,3	x	x	x	2,9	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,1	2,1	x	x	x	1,5	1,5	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,0	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	4,2	x	x	x	3,5	3,4	3,6
Ausländer	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,2	4,4	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 112 auf 3.382 Personen gestiegen. Das waren 38 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 560 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 501 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 44 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.113 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 178 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.116 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-41).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.284	5.243	5.210	41	0,8	-11	-0,2	-0,9	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.382	3.270	3.333	112	3,4	38	1,1	0,2	2,1
53,5% Männer	1.810	1.744	1.761	66	3,8	72	4,1	2,3	3,6
46,5% Frauen	1.572	1.526	1.572	46	3,0	-34	-2,1	-2,0	0,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	316	307	300	9	2,9	29	10,1	15,4	14,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	91	91	-8	-8,8	-1	-1,2	18,2	15,2
33,6% 50 Jahre und älter	1.135	1.092	1.093	43	3,9	64	6,0	2,4	1,4
25,0% dar. 55 Jahre und älter	845	810	806	35	4,3	60	7,6	3,1	4,8
45,4% Langzeitarbeitslose	1.535	1.483	1.516	52	3,5	165	12,0	11,6	14,8
7,6% Schwerbehinderte Menschen	257	243	253	14	5,8	10	4,0	3,8	10,5
50,9% Ausländer	1.722	1.647	1.685	75	4,6	-77	-4,3	-6,1	-4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	560	518	506	42	8,1	-16	-2,8	-7,8	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	103	121	-9	-8,7	-12	-11,3	12,0	14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	120	120	8	6,7	-13	-9,2	-33,3	-35,5
15 bis unter 25 Jahre	67	82	75	-15	-18,3	-19	-22,1	15,5	-8,5
55 Jahre und älter	125	86	75	39	45,3	20	19,0	-12,2	-25,7
seit Jahresbeginn	2.113	1.553	1.035	x	x	-178	-7,8	-9,4	-10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	501	633	570	-132	-20,9	-44	-8,1	5,0	-9,5
dar. in Erwerbstätigkeit	105	139	115	-34	-24,5	-35	-25,0	6,9	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	147	158	-31	-21,1	24	26,1	1,4	-11,2
15 bis unter 25 Jahre	66	84	82	-18	-21,4	-6	-8,3	27,3	3,8
55 Jahre und älter	101	91	92	10	11,0	-12	-10,6	-9,9	-29,8
seit Jahresbeginn	2.116	1.615	982	x	x	-41	-1,9	0,2	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Männer	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Frauen	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,1	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Ausländer	10,0	9,5	9,8	x	x	x	10,8	10,5	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 6 auf 1.385 Personen verringert. Das waren 160 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 348 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 361 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+70). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.334 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 138 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.269 Abmeldungen von Arbeitslosen (+202).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 15 Stellen auf 489 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Arbeitsstellen praktisch nicht geändert (-1). Arbeitgeber meldeten im April 84 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 373 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.088	2.104	2.079	-16	-0,8	119	6,0	9,5	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.385	1.391	1.386	-6	-0,4	160	13,1	16,9	13,6
56,4% Männer	781	817	817	-36	-4,4	88	12,7	20,3	17,0
43,6% Frauen	604	574	569	30	5,2	72	13,5	12,3	9,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	138	143	125	-5	-3,5	47	51,6	64,4	40,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	30	28	3	10,0	12	57,1	57,9	47,4
41,5% 50 Jahre und älter	575	567	558	8	1,4	41	7,7	7,0	3,7
34,3% dar. 55 Jahre und älter	475	458	449	17	3,7	52	12,3	9,0	6,4
27,4% Langzeitarbeitslose	380	371	370	9	2,4	60	18,8	15,6	13,8
9,0% Schwerbehinderte Menschen	125	133	134	-8	-6,0	-9	-6,7	2,3	3,9
24,8% Ausländer	343	363	379	-20	-5,5	9	2,7	8,4	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	327	288	21	6,4	25	7,7	29,8	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	140	109	16	11,4	15	10,6	26,1	-18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	70	68	16	22,9	27	45,8	25,0	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	53	61	40	-8	-13,1	19	55,9	79,4	25,0
55 Jahre und älter	111	79	68	32	40,5	40	56,3	58,0	7,9
seit Jahresbeginn	1.334	986	659	x	x	138	11,5	12,9	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	334	330	27	8,1	70	24,1	22,3	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	138	112	114	26	23,2	25	22,1	6,7	29,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	70	56	18	25,7	34	63,0	25,0	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	58	42	44	16	38,1	26	81,3	20,0	10,0
55 Jahre und älter	101	70	84	31	44,3	28	38,4	25,0	25,4
seit Jahresbeginn	1.269	908	574	x	x	202	18,9	17,0	14,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,5	3,4	3,5
Männer	4,2	4,4	4,4	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Frauen	3,7	3,5	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,5	3,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,8	2,6	x	x	x	1,9	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,3	4,4
Ausländer	9,6	10,1	10,6	x	x	x	9,7	9,8	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,3	x	x	x	3,9	3,7	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	84	71	80	13	18,3	9	12,0	-27,6	-43,3
Zugang seit Jahresbeginn	373	289	218	x	x	-4	-1,1	-4,3	6,9
Bestand	489	474	467	15	3,2	-1	-0,2	-5,8	-5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April geringfügig um 3 auf 827 Personen gestiegen. Das waren 132 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 257 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Beginn des Jahres gab es 983 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 148 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 886 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+178).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.219	1.246	1.217	-27	-2,2	128	11,7	17,0	16,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	827	824	810	3	0,4	132	19,0	21,0	16,7
58,3% Männer	482	509	504	-27	-5,3	65	15,6	19,8	17,2
41,7% Frauen	345	315	306	30	9,5	67	24,1	23,0	15,9
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	93	93	78	-	-	36	63,2	66,1	50,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	19	15	4	21,1	13	130,0	90,0	114,3
47,5% 50 Jahre und älter	393	386	379	7	1,8	55	16,3	16,6	9,9
41,1% dar. 55 Jahre und älter	340	325	317	15	4,6	61	21,9	19,5	11,6
12,7% Langzeitarbeitslose	105	100	100	5	5,0	20	23,5	14,9	25,0
9,2% Schwerbehinderte Menschen	76	80	86	-4	-5,0	-15	-16,5	-14,9	-2,3
17,3% Ausländer	143	148	157	-5	-3,4	21	17,2	19,4	30,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	266	251	202	15	6,0	45	20,4	40,2	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	128	96	16	12,5	16	12,5	34,7	-20,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	59	50	15	25,4	34	85,0	40,5	-
15 bis unter 25 Jahre	42	47	30	-5	-10,6	16	61,5	80,8	15,4
55 Jahre und älter	94	63	54	31	49,2	40	74,1	110,0	3,8
seit Jahresbeginn	983	717	466	x	x	148	17,7	16,8	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	229	225	28	12,2	60	30,5	26,5	22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	115	96	95	19	19,8	23	25,0	11,6	39,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	49	38	20	40,8	32	86,5	40,0	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	41	30	34	11	36,7	16	64,0	36,4	9,7
55 Jahre und älter	81	55	66	26	47,3	31	62,0	25,0	46,7
seit Jahresbeginn	886	629	400	x	x	178	25,1	23,1	21,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,4	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,4	x	x	x	0,9	0,9	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Ausländer	4,0	4,1	4,4	x	x	x	3,6	3,6	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 9 auf 558 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 82 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 351 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 383 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	869	858	862	11	1,3	-9	-1,0	0,2	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	558	567	576	-9	-1,6	28	5,3	11,4	9,5
53,6% Männer	299	308	313	-9	-2,9	23	8,3	21,3	16,8
46,4% Frauen	259	259	263	-	-	5	2,0	1,6	1,9
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	45	50	47	-5	-10,0	11	32,4	61,3	27,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	13	-1	-9,1	-1	-9,1	22,2	8,3
32,6% 50 Jahre und älter	182	181	179	1	0,6	-14	-7,1	-9,0	-7,3
24,2% dar. 55 Jahre und älter	135	133	132	2	1,5	-9	-6,3	-10,1	-4,3
49,3% Langzeitarbeitslose	275	271	270	4	1,5	40	17,0	15,8	10,2
8,8% Schwerbehinderte Menschen	49	53	48	-4	-7,5	6	14,0	47,2	17,1
35,8% Ausländer	200	215	222	-15	-7,0	-12	-5,7	1,9	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	82	76	86	6	7,9	-20	-19,6	4,1	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	12	13	-	-	-1	-7,7	-25,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	11	18	1	9,1	-7	-36,8	-21,4	-18,2
15 bis unter 25 Jahre	11	14	10	-3	-21,4	3	37,5	75,0	66,7
55 Jahre und älter	17	16	14	1	6,3	-	-	-20,0	27,3
seit Jahresbeginn	351	269	193	x	x	-10	-2,8	3,9	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	104	105	105	-1	-1,0	10	10,6	14,1	-12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	23	16	19	7	43,8	2	9,5	-15,8	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	21	18	-2	-9,5	2	11,8	-	-45,5
15 bis unter 25 Jahre	17	12	10	5	41,7	10	142,9	-7,7	11,1
55 Jahre und älter	20	15	18	5	33,3	-3	-13,0	25,0	-18,2
seit Jahresbeginn	383	279	174	x	x	24	6,7	5,3	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,6	1,5	x	x	x	1,0	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,2	x	x	x	1,0	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Ausländer	5,6	6,0	6,2	x	x	x	6,2	6,1	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 41 auf 3.389 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 913 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 953 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+93). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.574 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.535 Abmeldungen von Arbeitslosen (+271). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 24 Stellen auf 826 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 153 neue Arbeitsstellen, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 608 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 22.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.362	5.427	5.482	-65	-1,2	102	1,9	3,6	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.389	3.430	3.583	-41	-1,2	67	2,0	2,1	8,0
57,7% Männer	1.956	1.991	2.112	-35	-1,8	38	2,0	2,4	9,5
42,3% Frauen	1.433	1.439	1.471	-6	-0,4	29	2,1	1,8	5,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	355	369	371	-14	-3,8	22	6,6	3,1	6,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	85	79	-3	-3,5	-10	-10,9	-11,5	-16,8
40,9% 50 Jahre und älter	1.387	1.362	1.409	25	1,8	146	11,8	9,0	14,5
31,5% dar. 55 Jahre und älter	1.067	1.043	1.091	24	2,3	125	13,3	11,7	16,4
28,0% Langzeitarbeitslose	950	895	896	55	6,1	166	21,2	15,0	17,4
10,0% Schwerbehinderte Menschen	339	340	348	-1	-0,3	38	12,6	12,2	23,4
34,6% Ausländer	1.173	1.187	1.290	-14	-1,2	-108	-8,4	-7,6	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	913	866	784	47	5,4	92	11,2	-4,6	-6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	338	294	306	44	15,0	2	0,6	-5,5	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	210	167	5	2,4	37	20,8	14,8	-20,1
15 bis unter 25 Jahre	138	148	140	-10	-6,8	8	6,2	4,2	6,9
55 Jahre und älter	212	156	157	56	35,9	44	26,2	-12,4	-11,8
seit Jahresbeginn	3.574	2.661	1.795	x	x	81	2,3	-0,4	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	1.016	904	-63	-6,2	93	10,8	16,9	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	293	299	249	-6	-2,0	27	10,2	-2,6	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	251	199	-8	-3,2	84	52,8	76,8	28,4
15 bis unter 25 Jahre	149	145	140	4	2,8	1	0,7	13,3	1,4
55 Jahre und älter	194	207	199	-13	-6,3	20	11,5	13,1	3,6
seit Jahresbeginn	3.535	2.582	1.566	x	x	271	8,3	7,4	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,5
Männer	4,9	5,0	5,3	x	x	x	4,8	4,9	4,8
Frauen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,8	4,8	x	x	x	4,3	4,6	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,3	3,0	x	x	x	3,5	3,6	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	5,0	x	x	x	4,4	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,7	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Ausländer	11,9	12,1	13,1	x	x	x	13,5	13,5	13,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,3	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	153	150	191	3	2,0	30	24,4	-9,1	1,6
Zugang seit Jahresbeginn	608	455	305	x	x	22	3,8	-1,7	2,3
Bestand	826	850	898	-24	-2,8	34	4,3	0,8	7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 40 auf 1.818 Personen verringert. Das waren 141 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 541 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 559 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+88). Seit Beginn des Jahres gab es 2.141 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 132 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.946 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+144).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.728	2.775	2.835	-47	-1,7	63	2,4	4,8	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.818	1.858	1.934	-40	-2,2	141	8,4	10,5	13,5
60,0% Männer	1.090	1.137	1.200	-47	-4,1	84	8,3	11,8	15,5
40,0% Frauen	728	721	734	7	1,0	57	8,5	8,6	10,4
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	184	190	185	-6	-3,2	25	15,7	2,2	3,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	32	21	-7	-21,9	-10	-28,6	-11,1	-27,6
48,4% 50 Jahre und älter	880	879	921	1	0,1	104	13,4	15,2	21,2
39,3% dar. 55 Jahre und älter	714	703	744	11	1,6	72	11,2	12,1	18,1
14,0% Langzeitarbeitslose	255	230	219	25	10,9	79	44,9	27,8	22,3
10,9% Schwerbehinderte Menschen	199	205	200	-6	-2,9	35	21,3	28,9	25,8
21,2% Ausländer	386	398	422	-12	-3,0	11	2,9	8,7	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	490	492	51	10,4	53	10,9	-1,8	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	248	267	47	19,0	-2	-0,7	-6,8	9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	108	97	10	9,3	40	51,3	30,1	19,8
15 bis unter 25 Jahre	94	96	100	-2	-2,1	19	25,3	7,9	25,0
55 Jahre und älter	136	89	110	47	52,8	17	14,3	-23,9	3,8
seit Jahresbeginn	2.141	1.600	1.110	x	x	132	6,6	5,2	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	559	534	468	25	4,7	88	18,7	6,0	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	231	237	193	-6	-2,5	21	10,0	-3,3	-11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	99	71	25	25,3	55	79,7	39,4	16,4
15 bis unter 25 Jahre	94	84	77	10	11,9	-5	-5,1	5,0	-2,5
55 Jahre und älter	126	125	104	1	0,8	16	14,5	3,3	-4,6
seit Jahresbeginn	1.946	1.387	853	x	x	144	8,0	4,2	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,0	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	0,8	x	x	x	1,3	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Ausländer	3,9	4,1	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 1 auf 1.571 Personen verringert. Das waren 74 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 372 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.433 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 51 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.589 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+127).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.634	2.652	2.647	-18	-0,7	39	1,5	2,3	3,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.571	1.572	1.649	-1	-0,1	-74	-4,5	-6,3	2,2	
55,1% Männer	866	854	912	12	1,4	-46	-5,0	-7,9	2,6	
44,9% Frauen	705	718	737	-13	-1,8	-28	-3,8	-4,3	1,8	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	171	179	186	-8	-4,5	-3	-1,7	4,1	10,1	
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	53	58	4	7,5	-	-	-11,7	-12,1	
32,3% 50 Jahre und älter	507	483	488	24	5,0	42	9,0	-0,6	3,6	
22,5% dar. 55 Jahre und älter	353	340	347	13	3,8	53	17,7	10,7	13,0	
44,2% Langzeitarbeitslose	695	665	677	30	4,5	87	14,3	11,2	15,9	
8,9% Schwerbehinderte Menschen	140	135	148	5	3,7	3	2,2	-6,3	20,3	
50,1% Ausländer	787	789	868	-2	-0,3	-119	-13,1	-14,1	-1,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	372	376	292	-4	-1,1	39	11,7	-8,1	-26,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	46	39	-3	-6,5	4	10,3	2,2	-30,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	102	70	-5	-4,9	-3	-3,0	2,0	-45,3	
15 bis unter 25 Jahre	44	52	40	-8	-15,4	-11	-20,0	-1,9	-21,6	
55 Jahre und älter	76	67	47	9	13,4	27	55,1	9,8	-34,7	
seit Jahresbeginn	1.433	1.061	685	x	x	-51	-3,4	-7,8	-7,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	394	482	436	-88	-18,3	5	1,3	32,1	5,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	62	62	56	-	-	6	10,7	-	3,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	152	128	-33	-21,7	29	32,2	114,1	36,2	
15 bis unter 25 Jahre	55	61	63	-6	-9,8	6	12,2	27,1	6,8	
55 Jahre und älter	68	82	95	-14	-17,1	4	6,3	32,3	14,5	
seit Jahresbeginn	1.589	1.195	713	x	x	127	8,7	11,4	0,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,2	
Männer	2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Ausländer	8,0	8,0	8,8	x	x	x	9,5	9,7	9,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.